

### Bericht des Rechtsausschusses

über den Antrag der Abgeordneten Karl Stix, Dipl. Ing. Johann Karall, Rudolf Moser, Dr. Günter Widder, Ivan Wurglics, Dr. Wolfgang Dax und Genossen (Beilage 145) auf Erlassung eines Gesetzes über das Verfahren bei der Durchführung von Volksbefragungen (Burgenländisches Volksbefragungsgesetz) (Zl. 13 – 79) (Beilage 156).

Der Rechtsausschuß hat den Initiativantrag auf Erlassung eines Gesetzes über das Verfahren bei der Durchführung von Volksbefragungen (Burgenländisches Volksbefragungsgesetz) in seiner 21. Sitzung am 11. September 1981 in Beratung genommen. Abgeordneter Posch erstattete den Bericht und stellte den Antrag, den Gesetzesantrag über das Burgenländische Volksbefragungsgesetz unverändert anzunehmen.

Der Obmann Abgeordneter Moser stellte den Antrag, im Hohen Haus zu beantragen, unmittelbar

nach der zweiten Lesung die dritte Lesung vorzunehmen.

Der Antrag des Berichterstatters und auch der Antrag des Obmannes des Rechtsausschusses wurden einstimmig angenommen.

Der Rechtsausschuß beantragt daher, den Antrag der Abgeordneten Karl Stix, Dipl. Ing. Johann Karall, Rudolf Moser, Dr. Günter Widder, Ivan Wurglics, Dr. Wolfgang Dax und Genossen auf Erlassung eines Gesetzes über das Verfahren bei der Durchführung von Volksbefragungen (Burgenländisches Volksbefragungsgesetz) (Zl. 13 – 79) unverändert anzunehmen. Außerdem beantragt der Rechtsausschuß, die dritte Lesung unmittelbar nach der zweiten Lesung vorzunehmen.

Der Berichterstatter:  
Posch eh.

Der Obmann:  
Moser eh.

